

Analyse von Ernährungssystemen und -umgebungen

Fachseminar S64

Sie wollen Ernährungssysteme nachhaltig gestalten? Erlernen Sie innovative Analyseansätze und erkennen Sie Potenziale für vielfältige Ernährungssysteme!



Wie können lokale Ernährungssysteme erfasst, verstanden und nachhaltig gestaltet werden? Im Rahmen des Fachseminars erwerben die Teilnehmenden ein vertieftes Verständnis für die komplexen Wechselwirkungen zwischen Ernährung, Umwelt, Wirtschaft, Gesellschaft und Gesundheit. Sie lernen unterschiedliche Methoden kennen, um Ernährungssysteme und deren Auswirkungen zu analysieren und auf verschiedenen räumlichen Ebenen sichtbar zu machen, und führen erste eigene Kartierungen durch. Dabei reflektieren sie kritisch, welche Informationen benötigt werden, um valide Aussagen treffen zu können – und wo die Grenzen solcher Analysen liegen.

Darauf aufbauend setzen sie sich mit Ansätzen auseinander, die ökologische, soziale und gesundheitliche Auswirkungen unserer Ernährung bewerten. Durch die Anwendung entsprechender Tools gewinnen sie praktische Erfahrungen und lernen, die Ergebnisse gezielt einzuordnen.

Abschliessend übertragen die Teilnehmenden das Gelernte in die Praxis: Sie analysieren und bewerten eine reale Ernährungsumgebung oder einen Ausschnitt eines Ernährungssystems und identifizieren Potenziale für eine nachhaltige Weiterentwicklung – mit Blick auf regionale Besonderheiten und Stärken.

Ziele

Nach Abschluss des Fachseminars verfügen Sie über fundierte Kenntnisse zu Vorteilen und Grenzen von verschiedenen Analyse- und Bewertungstools. Sie sind in der Lage situationsangepasste Analysen von Ernährungssystemen auf unterschiedlichen Ebenen durchzuführen und die Ergebnisse gezielt zu kommunizieren sowie Handlungsmöglichkeiten zu identifizieren.

Zielpublikum

Personen, die in Behörden, Unternehmen, Vereinen und weiteren Organisationen oder Initiativen als Verantwortliche oder Beratende Veränderungen in Ernährungssystemen initiieren und vorantreiben wollen. Personen aus Bildung, Forschung und Lehre. Mitarbeitende in den Bereichen Raumplanung, Regionalentwicklung, landwirtschaftliche Beratung, öffentliche Verwaltung (Ernährungs-, Umwelt-, Klimabeauftragte), Branchenverbände, Wirtschaftsunternehmen, NGOs, Beratungsbüros, usw.

Unterrichtsform

Präsenzunterricht, Exkursionen, Selbststudium und Arbeit in angeleiteten Lerngruppen. Neben der Vermittlung von Grundlagen gibt es Raum für Diskussionen im Plenum und in Kleingruppen.

Abschluss

Der Leistungsnachweis besteht in der eigenständigen Analyse eines Ausschnitts eines Ernährungssystems. Zum Abschluss erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung.

Daten und Orte

Donnerstag, 20.8.26, 9-17 Uhr, Olten
Freitag, 21.8.26, 9 – 17 Uhr, Exkursion
Samstag, 22.8.26, 9 – 17 Uhr, Olten

1 Tag E-Learning (geführtes Selbststudium, zwischen 22.8. und 17. September 2026)

Donnerstag, 17.9.26, 9 – 17 Uhr, Olten

Kosten

CHF 2 250

Zusätzliche Kosten entstehen für Reisen und Verpflegung

Dozierende

Werden im April bekannt gegeben.

Leitung

Dr. Lena Bloemertz, Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Institut Sozialplanung, Organisationaler Wandel und Stadtentwicklung, Hochschule für Soziale Arbeit FHNW
+41 61 228 50 49
lena.bloemertz@fhnw.ch

Das Fachseminar findet in Zusammenarbeit mit Dr. Isabel Jaisli, Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften, Institut für Umwelt und Natürliche Ressourcen, Nachhaltigkeitstransformation und Ernährungssysteme statt.

Kontakt

Jasmin Rickenbacher,
Weiterbildungskoordinatorin, Hochschule für Soziale Arbeit FHNW
+41 62 957 29 74
jasmin.rickenbacher@fhnw.ch

Weiterführende Programme

Certificate of Advanced Studies «Ernährungssysteme lokal gestalten» (fhnw.ch/s67)

Master of Advanced Studies «Nachhaltige Quartier- und Siedlungsentwicklung» (fhnw.ch/s15)

Anmeldung

www.fhnw.ch/de/weiterbildung/soziale-arbeit/fachseminare

Änderungen und Preisanpassungen vorbehalten.